



Offizielle Bekanntmachung!

Regelanpassung im Freistil-Ringen ab dem 12.04.2017

Die UWW hat folgende Regelanpassungen beschlossen:

Bewertungen: Wie im Griechisch-Römisch-Ringen wurde die Punktvergabe mit 1,2,4,5 Punkte/n im Freistil angeglichen!

Aktivitätszeit: Bei der Aktivitätszeit entfällt die Verwarnung und der Kampf wird nach 30 Sekunden nicht unterbrochen!

Verwarnungen: Alle Verwarnungen werden mit 2 Punkte für den Gegner bewertet!

für alle Stilarten:

Blutende Wunde: Bei einer blutenden Wunde hat der Ringer nur noch 4 Minuten Verletzungszeit

Konsultation: Bei einer Konsultation (KR, PR und MP) wird die Aktion mit Video überprüft

In Absprache mit dem DRB-Präsidium, dem Sportdirektor, den Bundestrainern und des Kampf-richter-Ausschusses werden die Regelanpassungen der UWW komplett übernommen!

Regelanpassung 1 (Punktewertungen)

| Alt | Neu |
|--|---|
| Griffaktionen aus dem Stand in die Bauchlage wurde bisher mit 1 Punkt bewertet | Die Aktion wird mit 2 Punkten bewertet! |
| Griffaktionen aus dem Stand mit Amplitude und Landung in der Bauchlage wurde bisher mit 2 Punkten bewertet | Die Aktion wird mit 4 Punkten bewertet! |
| Griffaktionen aus dem Stand mit Amplitude und Landung in der gefährlichen Lage wurde bisher mit 4 Punkten bewertet | Die Aktion wird mit 5 Punkten bewertet! |

Regelanpassung 2 (Verwarnungen)

| Alt | Neu |
|---|--|
| Verwarnungen wurden bisher mit einem Punkt für den Gegner bestraft. Nur in Ausnahmefällen erhielt man 2 Punkte | Generell wird jede Verwarnung mit 2 Punkten für den Gegner bestraft. |
| z. B. Mattenflucht (Verwarnung/1 Punkt für den Gegner) | Jetzt gibt es eine Verwarnung und 2 Punkte für den Gegner! |
| z. B. Foul durch den Verteidiger um ein Take-down zu vermeiden (bisher Verwarnung/2 Punkte für den Gegner) | Jetzt gibt es eine Verwarnung und 2 Punkte für den Gegner (hat sich nicht geändert) |
| z. B. Foul durch den Angreifer (bisher 1. Mal Ermahnung an den Angreifer - beim 2. Mal Verwarnung/1 Punkt für den Gegner) | Jetzt gibt es beim 1. Mal eine Ermahnung - beim 2. Mal eine Verwarnung und 2 Punkte für den Gegner |



Regelanpassung 3 (Aktivitätszeit 30 Sekunden)

| Alt | Neu |
|--|--|
| 1. Mal passiv - Unterbrechung (P) Keine Unterbrechung einer laufenden Aktion | 1. Mal passiv - Unterbrechung (P) Keine Unterbrechung einer laufenden Aktion |
| 2. Mal passiv - Unterbrechung (Anordnung 30 Sekunden) Keine Unterbrechung einer laufenden Aktion | 2. Mal passiv - Unterbrechung (Anordnung 30 Sekunden) Keine Unterbrechung einer laufenden Aktion |
| Sobald vor Ablauf der 30 Sekunden eine Wertung fällt - wird die Aktivitätszeit unterbrochen und es wird kein Punkt nach 30 Sekunden zusätzlich vergeben | Sobald vor Ablauf der 30 Sekunden eine Wertung fällt - wird die Aktivitätszeit unterbrochen und es wird kein Punkt nach 30 Sekunden zusätzlich vergeben |
| 30 Sekunden abgelaufen Unterbrechung des Kampfes - Verwarnung des passiven Ringers/1 Punkt für den Gegner Keine Unterbrechung einer laufenden Aktion | 30 Sekunden abgelaufen Keine Unterbrechung (egal ob laufende Aktion oder Standkampf) Der aktive Ringer erhält 1 Punkt! Die Verwarnung des passiven Ringers entfällt! Wenn es dann aufgrund einer laufenden Aktion zu einem Takedown kommt - 2 Punkte für den Ringer (auch wenn er schon 1 Punkt erhalten hat) |

Regelanpassung 4 (Finger fassen - Negativ-Ringen)

| Alt | Neu |
|--|--|
| 1. Mal Finger fassen - Unterbrechung (Hinweis auf das Fehlverhalten) | 1. Mal Finger fassen - Unterbrechung (Hinweis auf das Fehlverhalten) |
| 2. Mal Finger fassen - Unterbrechung (Hinweis auf das Fehlverhalten eines Ringers - zuerst zugegriffen) - wurde genutzt um Passivität anzuordnen | 2. Mal Finger fassen - Unterbrechung (Hinweis auf das Fehlverhalten) Verwarnung/2 Punkte für den Gegner |
| Finger fassen und verdrehen Unterbrechung Verwarnung/1 Punkt für den Gegner | Finger fassen und verdrehen Unterbrechung Verwarnung/2 Punkte für den Gegner |

Die Regelanpassungen werden im DRB bei den Deutschen Männermeisterschaften im Freistil erstmalig zur Anwendung kommen.

Sobald die Testturniere im Griechisch-Römisch-Ringen beendet und ausgewertet worden sind, wird es wahrscheinlich noch Regelanpassungen im GR geben.

Manfred Werner
DRB-Präsident

Günther Maienschein
DRB-Vizepräsident-Sport

Uwe Manz
DRB KR-Referent

Dortmund, 12.04.2017